

Projektname

# Rekonstruktion des Sozialraums Pädagogische Hochschule durch die am BLuE-Projekt beteiligten Akteurschaften

Projektleitung  
Wissenschaftliche  
Vorträge zum Projekt

HProf.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Christine Schober, MA

■ Schober, Ch. (2018, Oktober). *BLuE Hochschulprogramm. Ein Projekt der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig. Bildung, Lebenskompetenz und Empowerment. Erste Erfahrungen beteiligter Lehrender hinsichtlich inklusiver Lehr-Lernsettings an der Hochschule*. Poster präsentiert auf der Tagung „Diversity-sensitive Teacher Education“ an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig, Österreich.

Laufzeit

2017–2020

Projektbeschreibung

Mit dem Wintersemester 17/18 startete die Pädagogische Hochschule Salzburg Stefan Zweig eine Ausbildungsmöglichkeit für Menschen mit kognitiver/psychischer Beeinträchtigung zu verschiedenen Assistenzberufen. Dieses BLuE-Hochschulprogramm (BLuE: Bildung, Lebenskompetenz und Empowerment) bedeutet zweifelsohne einen Meilenstein auf dem Weg zu einer inklusiven Hochschule, was als erklärtes Ziel dieser tertiären Bildungseinrichtung gilt.

Für das Gesamtprojekt der Inklusiven Hochschule steht u.a. der Umgang mit „Diversität und Heterogenität in pädagogischen Handlungsfeldern“ (Cerny, 2017, S. 2) im Fokus. Studierende sollen durch berufsbiografische Erfahrungen eine professionelle Haltung hinsichtlich Inklusion/Diversität aufbauen. Im Strategiepapier zur Evaluation der Inklusiven Hochschule (Cerny, 2017, S. 1–2) wird der bildungstheoretische Ansatz, Schulen (hier insbesondere Hochschulen) als soziale Räume zu verstehen, begründet.

Mit BLuE gerät insbesondere die Einstellung zu behinderten Menschen und deren Teilhabe auf allen Ebenen des Bildungssystems ins Zentrum der Betrachtung. Wie der hochschulische Sozialraum von den beteiligten Akteur\_innen wahrgenommen wird und wie sich ihre Haltung dazu möglicherweise verändert, soll mit diesem Teilprojekt erforscht werden. Die zentrale Forschungsfrage dazu lautet:

*Wie rekonstruieren die am BLuE-Hochschulprogramm beteiligten Akteur\_innen den Sozialraum Hochschule?*

Mittels qualitativer Methoden werden Daten von allen am BLuE-Projekt Beteiligten erhoben, um einen Einblick in die Haltungen zu inklusiven Settings im tertiären Bildungsbereich zu bekommen. Dies dient als Grundlage für weitere Maßnahmen zur Umsetzung von Inklusion auf allen Ebenen des Bildungssektors.